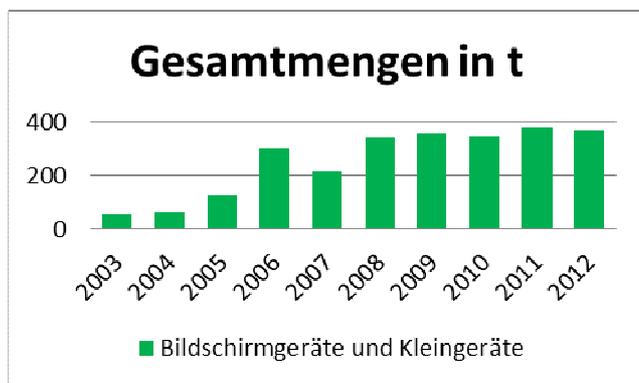


10 Jahre EAG Zerlegung

10 Jahre Zerlegung von Elektroaltgeräten- ein Zeitraum zum Bilanzieren. Als das Projekt nach vielen mühevollen Besprechungen und Sitzungen endlich gestartet wurde, hätte kaum jemand diese positive Entwicklung erwartet. Heute, nach 10 Jahren können wir stolz Bilanz ziehen. Die Mengenentwicklung ist enorm. Von 50 Jahrestonnen haben wir uns auf 370 Jahrestonnen gesteigert. Die Räumlichkeiten und Arbeitsplätze sind voll ausgelastet.



Im August 2005 trat die E-Schrottverordnung in Kraft, ab diesem Zeitpunkt bekamen wir auch Mengen aus den anderen Bezirken, vorher wurden nur Mengen aus dem Bezirk Feldbach zerlegt.



Die händische Zerlegung erfolgt in ca. 25 Stoffgruppen. Die umweltgerechte Entsorgung der ausgebauten gefährlichen Abfälle ist ein wichtiger Beitrag zur Erhaltung einer lebenswerten Umwelt.

Wir trennen die ausgebauten Teile eines Elektroaltgerätes in gefährliche und wertvolle Bestandteile.

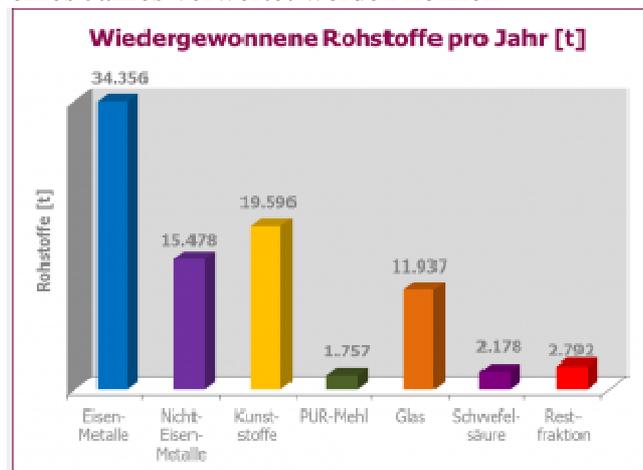


In Zeiten wo die Rohstoffe knapper und teurer werden ist es besonders wichtig alte Geräte zu sammeln und fachgerecht zu verwerten.

2007 wurde das Projekt UmSo“FE-SCHER“ mit dem Golden Müllpanter ausgezeichnet. Der Preis wurde den Abfallberatern Walter Riedl und Alfred Derler überreicht. Initiiert wurde das Projekt unter dem Obmann RR Alfred Moser und dem Geschäftsführer von Chamäleon Herrn Sepp Zehenthofer.

Das Projekt ist eine gelungene Kooperation zwischen dem Abfallwirtschaftsverband und dem sozialökonomischen Betrieb Chamäleon.

Insgesamt werden in Österreich pro Jahr Elektroaltgeräte und Batterien mit einer Masse von rund 88.000 t gesammelt. Die Verwertung alter Geräte und Batterien ist nicht nur notwendig, weil unsere natürlichen Ressourcen immer knapper werden, sondern auch weil beim Recycling weniger Energie verbraucht und somit die Umwelt entlastet wird. Die folgende Grafik gibt einen Überblick welche Rohstoffe aus den gesammelten Elektroaltgeräten und Batterien eines Jahres verwertet werden können



Ihr Umweltteam